



### B-Junioren Saison 2010/2011

SpG Guben Nord / Pinnow B-Junioren Landesklasse Süd

### JFV Elster-Röder 2010 2 : 1 B-Junioren am: 09.04.11

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Hübner Danny					41		1	0.0
2	Henze Dave	li.Außenverteidiger				80			0.0
14	Tründelberg Erik	re.Innenverteidiger				80			0.0
10	Neupert Denny	li.Innenverteidiger				80			0.0
9	Neumann Nicolas	re.Außenverteidiger		1 (20)		80			0.0
6	Schack Erik	re.Mittelfeld				80			0.0
8	Hain Claudius	re.zen.Mittelfeld				80			0.0
7	Mönnich Domenic	li.Mittelfeld		1 (62)		80			0.0
12	Freitag Alex	li.zen.Mittelfeld				64		1	0.0
11	Kappel Nico	li.Stürmer				80			0.0
13	Pfeiffer Sandro	re.Stürmer				25		1	0.0
3	Schneider Konrad	li.Außenverteidiger	1			55	1		0.0
5	Pulm Magnus	re.Stürmer				39	1		0.0
4	Pusch Dennis	re.Außenverteidiger				16	1		0.0

Gelbe Karte: Neumann Nicolas in der 20min (Faulspiel), M?nnich Domenic in der 62min (Faulspiel),

#### Spielbericht

Nachdem das Spiel wegen fehlendem Schiedsrichter erst fünfundzwanzig Minuten später angepfiffen wurde, war der Gegner in der ersten Hälfte agiler. Gleich nach Beginn rettete die Latte für den BSV. Obwohl hauptsächlich die beiden Mittelfeldreihen das Spiel dominierten setzte der Gastgeber immer wieder gefährliche Konter und brachte bei Standards die BSV Abwehr stets ins Schwimmen. Erik Schack, der beste Breesener, hätte Mitte der ersten Halbzeit die Führung erzielen müssen. Doch strich sein Schuss aus Nahdistanz knapp am Pfosten vorbei. Auf der anderen Seite hatte der Gastgeber kurz vor der Pause mehr Glück. Ein abgerutschter Querschläger erreichte einen Gegner, der per Drehschuss glücklich aber unhaltbar das 1:0 markierte. Als in der Halbzeit der BSV Kepper verletzt ausschied, mussten die Aufstellung komplett verändert werden. Da mit Erik Tründelberg ein Innenverteidiger dessen Position einnahm. In der Folge kam mehr Zug ins Breesener Spiel doch ließen Missverständnisse und Passungenauigkeiten kein Spielfluss aufkommen. Demzufolge waren Chancen meist nur nach Einzelaktion zu verzeichnen. Auch der Gegner hatte seine Möglichkeiten, doch half dem BSV wiederum die Latte und ein gut aufgelegter Erick Tründelberg. Als dann noch ein vollkommen unnötiger Elfmeter gegen den BSV gepfiffen wurde sah man die Möglichkeiten auf einen Punktgewinn dahin schwinden. Scheinbar war erst der 0:2 Rückstand der endgültige Weckruf. Denn jetzt waren mehrere Chancen, das Spiel zu drehen, da. Und nachdem sich neben Alex Freitag sich auch noch Nico Kappel verletzte war das Wechselkontingent ausgeschöpft. Erst jetzt, mit zehn Mann, ließ das Team an der Ehre packen. Leider kam der Treffer von Konrad Schneider, drei Minuten vor Ultimo zu spät um noch eine Wende herbei zu führen. Ohne Frage wäre unter Normalform für das Team an diesem Tage ein Sieg beim Spitzenspieler möglich gewesen.